Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 13
Herrn Samuel Moser
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Gartenbau Planung und Neubau
Planungsbezirk Ost
Bau-G11

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon: (
Telefax: (
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer: !
Sachbearbeitung:
!
!

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			28.05.2026

Neues Grünkonzept für den Effnerplatz

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08747
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13
Bogenhausen vom 10.03.2026

Sehr geehrter Herr Moser,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen hat in seiner Sitzung am 10. März 2026 das Baureferat gebeten, die Ergebnisse der Prüfung eines neuen Grünkonzepts für den Effnerplatz, welche im Antwortschreiben auf den Antrag 20-26 / B 05615 angekündigt wurde, vorzustellen. Zudem sollte auch geprüft werden, ob die „Mae West“ mit Kletterpflanzen begrünt werden könnte.

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Bei der Skulptur „Mae West“ handelt es sich um ein urheberrechtlich geschütztes Kunstwerk, dessen Konzeption keine Begrünung vorsieht. Die Urheberin der „Mae West“ hat dies bereits abgelehnt. Eine Begrünung mit Kletterpflanzen ist daher nicht möglich.

Bereits vor etwa 13 Jahren wurde im Zuge der Gestaltung des Platzes nach der Errichtung des Kunstwerks das Thema Begrünung intensiv zwischen dem Bezirksausschuss 13, den Bürger*innen und der städtischen Verwaltung diskutiert. Es fanden unter anderem zwei Runde Tische mit einem externen Moderationsbüro statt. Die aktuelle Gestaltung ist das einvernehmliche Ergebnis dieses intensiven Abstimmungsprozesses.

Die Kunstskulptur „Mae West" steht auf der zentralen Grünfläche über der Tunneldecke des Mittleren Rings. Südlich und nördlich schließt jeweils eine weitere Grünfläche an. Auf diesen Grünflächen sind einzelne Pulks von Wildrosen angeordnet, als Abgrenzung zur Straße sind Formhecken gepflanzt. An die Grünfläche im Bereich der Bülowstraße schließt die Tram-Haltestelle an, abgegrenzt mit einer linearen Gruppe von Sträuchern.
Alle Grünflächen im Bereich des Effnerplatzes sind inzwischen als artenreiche Blühwiesen entwickelt und werden zweimal jährlich gemäht. Insgesamt zeichnen sich diese Blühwiesen durch eine hohe Artenvielfalt aus und weisen somit einen hohen ökologischen und auch ästhetischen Wert auf. Die Straßen sind begleitet mit Alleebäumen, in der Effnerstraße sind dies Linden und in der Bülowstraße Gleditschien. Im Bereich der Trambahnwendeschleife wurden vier Felsenbirnen als kleinkronige Bäume gepflanzt.

Die vorgeschlagenen Begrünungsmöglichkeiten des Antrags Nr. 20-26 / B 05615 vom 11.07.2023 wurden überprüft. Dies erfolgte unter der Maßgabe, das grundsätzliche Gestaltungskonzept beizubehalten, auf das sich mit dem Bezirksausschuss vor ca. 13 Jahren in dem intensiven Abstimmungsprozess im Ergebnis geeinigt wurde.
Die Prüfung hat ergeben, dass keine weiteren Begrünungen wie vorgeschlagen möglich sind. Die im gen. Antrag aufgeführten Punkte wurden bereits im Rahmen der vorhergehenden Abstimmungen untersucht. Die damals gültigen Prämissen der Gestaltung des Effnerplatzes, die zum umgesetzten Ergebnis geführt haben, bestehen weiterhin.

Zur Aufwertung der bestehenden Bepflanzung werden die Wildrosen gedüngt und im Herbst diesen Jahres die Formhecken erneuert.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 08747 ist somit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.